

Casually

Zufällig*Leger*Gelegentlich* Zwanglos

Von Neelanny

Kapitel 13:

Temari und Neji stehen gegenüber von Hinata und Naruto, als der letztgenannte sein Verlobte verteidigt:

"Temari, sie durfte es dir nicht sagen!!"

"Ach und warum? An ihrer Familie kann es ja nicht liegen, immerhin weiß Neji es ja auch nicht und Sasuke weiß es!", regt sich Temari weiter auf und zeigt zum Schluss wütend auf Sasuke, welcher den Beiden gar nicht mehr zuhört, sondern in Gedanken versunken ist und einfach nur entspannt auf der Treppe sitzt.

"Der weiß es auch nur weil er mir dabei geholfen hat sie zu fragen und er musste auch die Klappe halten.", antwortet Naruto wieder für seine Verlobte.

"Bis eben jedenfalls hat er das auch!", faucht Hinata leise und blickt wütend zu den Uchiha.

"Und warum weiß es Neji nicht?", fragt Temari weiterhin wütend.

"Weil es mein Vater entschieden hat und mein Vater entscheidet immer alles, alles was er sagt muss befolgt werden!", brüllt Hinata zurück, sie ist fertig mit den Nerven, sodass sie nur noch mühsam ihre Tränen zurück halten kann. Sie hätte es ja gern gesagt, aber sie durfte es nicht.

Während sich Temari, Neji, Naruto und Hinata am Eingang des Grundstückes streiten, haben sich Ino, Tenten und Shikamaru etwas ins Innere begeben und unterhalten sich nun neben dem Beet.

"Wieso ist der noch nicht verschrottet?", fragt Shikamaru und zeigt dabei auf den Corsa.

"Weil er zuverlässig ist, ich ihn liebe und ich mir kein neues Auto leisten kann!", den Schluss gab Ino eher sehr leise zu, dennoch konnte Shikamaru sie hören.

"Dann spar lieber mal, lange wird er nicht mehr zuverlässig sein.", murmelt Shikamaru desinteressiert und blickt zu den Corsa.

"Sei du lieber still wenn du später Kinder haben willst!", zischt Tenten, sie liebte das Auto genauso sehr wie Ino. Shikamaru zuckt daraufhin nur mit den Schultern, dann schwieg er halt.

"Hallo??", fragt Sakura verwirrt dazwischen und hoffte, dass Sie nun gehört wird und ihre endlich ihre Frage beantwortet wird. Dabei stand sie genau hinter Hinata und Naruto, jedoch wurde sie von keinem beachtet. Wütend plustert sie die Wangen auf

und schaut die Streitenden böse an. Nach wenigen Sekunden wird ihr das aber zu blöd und sie wendet ihren Blick von den Vieren ab, hin zu einer anderen Person. Schlagartig verändern sich ihre Gesichtszüge und sie grinst breit, sowohl freudig als auch hinterhältig. Mit nur zwei Schritten hat sie die Person erreicht, setzt sich neben diese und legt ihren Kopf auf seine Schulter. Verwirrt von ihrer Aktion hebt Sasuke den Kopf und schaut Sakura fragend an. Die Anderen bekommen davon aber nichts mit, da sie immer noch damit beschäftigt sind sich weiterhin zu streiten.

"Duhu Sasuke!", säuselt Sakura flehend und besieht Sasuke mit dem Hundeblick.

"Sakura?", fragt Sasuke etwas unsicher und blickt verwirrt an.

„Kannst du mir bitte sagen warum sich Hinata, Naruto, Temari und Neji streiten??“, fragt Sakura neugierig und blickt Sasuke weiterhin flehend an.

"Achso, das willst du also wissen.", schmunzelt Sasuke wissend, schweigt danach aber.

"Bitte Sasuke sag es mir!", jammert Sakura verzweifelt und klimpert mit ihrem Wimpern, um Sasuke so zu überreden.

"Dann will ich mal nicht so sein.", fängt Sasuke an, macht aber eine künstlerische Pause um Sakura zu reizen. Diese blickt ihn erwartungsvoll an, als er aber nach 5 Minuten immer noch nichts sagt, verliert sie ihre Hoffnung und will gerade ihren Weg drehen als Sasuke aber doch redet:

"Die Beiden, also Hinata und der Trottel, sind verlobt."

"Was??", kommt es erfreut von Sakura, schlagartig springt sie auf und umarmt die Blauhaarige von hinten.

"Meinen herzlichen Glückwunsch.", sagt Sakura und überrascht mit ihrer Aktion die Streitenden.

So schnell sie Hinata umarmt hat, lässt sie diese auch wieder los und umarmt Naruto.

"Kommt lasst uns in unseren Garten gehen. Dort haben wir einen schönen Pavillon wo wir uns alle hinsetzen können und ihr uns erzählen könnt wie das abgelaufen ist.", sagt Sakura freudig, schnappt sich Hinatas Hand und Narutos Hand, zieht anschließend die Beiden hinter sich her. Sofort steht Sasuke auf und will gerade den Dreien folgen, als er sich vorher noch mal zu Temari und Neji umdreht.

"Wisst ihr, Sakura hat als Einzige richtig reagiert, sie freut sich für die Beiden. Nur ihr zwei nicht, wobei ihr eigentlich genau wissen müsstet wie sehr Hinata von ihrem Vater unterdrückt wird.", spricht er und geht dann kopfschüttelnd in den Garten.

"Er hat recht oder?", fragt Temari unsicher und blickt zu Neji.

"Irgendwie schon!", murmel Neji, etwas verletzt in seinem Stolz.

"Wir sollten uns beide entschuldigen.", meint Temari zu Neji, erhält aber von Ino, Tenten und Shikamaru als zu Stimmung ein Nicken, da diese noch auf die Beiden gewartet haben.

Sasuke, Sakura, Naruto und Hinata haben inzwischen das Pavillon erreicht und warten auf den Rest der Gruppe. Während sie warten, in der Zeit war Sakura sogar schon im Haus und hat zusammen mit ihrer Mutter Getränke und Kuchen für alle raus getragen.

"Darf ich mal den Ring sehen??", fragt Sakura und grinst Hinata an, welche unsicher zurück lächelt, und dann Sakura den Ring zeigt.

"Wow!!", mehr bekommt Sakura nicht raus als sie den Verlobungsring von Hinata sieht. Er ist schlicht und silbern gehalten mit einem einzigen Stein.

"Das ist ein Saphir.", murmelt Hinata eingeschüchtert als sie bemerkt das Sakura den

Stein anstarrt.

"Bist du dir sicher das der echt ist?? Also ich an deiner Stelle würde den erst einmal testen lassen, bevor ich Naruto heiraten würde.", scherzt Sakura und zwinkert Hinata zu. Geschockt blickt Naruto Sakura an, dass konnte sie doch nicht ernst meinen. Hinata lächelt daraufhin nur, meint dann aber:

"Daran habe ich noch gar nicht gedacht. Das muss ich gleich machen wenn wir wieder in Japan sind.", geht Hinata auf den Scherz ein und lacht zusammen mit Sakura los.

"Was soll das denn heißen??", fragt Naruto entsetzt und blickt nun auch seine Verlobte geschockt an. Natürlich war der Stein echt, aber das ist doch nicht wichtig, immerhin zählte doch nur die Liebe oder?

" Hinata, Naruto.", ertönt plötzlich die Stimme von Ino. Verwirrt blicken die Beiden genannten zu der Blondhaarigen.

„Ja?“, fragt Hinata unsicher, da Ino, sowie Tenten und Shikamaru sich bis eben rausgehalten hatten und nun stehen genau diese Drei vor ihr.

„Wir freuen uns für euch, wir waren bis eben nur ruhig, da wir uns erst einmal dezent raushalten wollten.“, entschuldigt sich Ino, irgendwie hatte sie ein schlechtes Gewissen, da sie nicht so freudig wie Sakura reagiert hatte.

„Ach das macht doch nichts.“, meint Naruto und zieht erst Ino und danach Tenten in eine Umarmung, zum Schluss kommt Shikamaru, der natürlich auch freudig von Naruto umarmt wird.

„Hinata, ich glaube eine Entschuldigung reicht gar nicht, ich hätte erst nach denken sollen.“, murmelt Temari deprimiert und blickt zu Boden.

„Verzeiht auch mir bitte. Ich kenne meinen Onkel, eigentlich hätte ich früher daran denken können“, entschuldigt sich auch Neji, zur Überraschung der noch Anwesenden.

Während Hinata und Naruto vor dem Pavillon stehen geblieben sind, haben sich Sakura und Sasuke in diesen begeben, um sich hin zu setzten.

Gerade als Hinata antworten will, hört die Gruppe Sakura im Pavillon laut sagen:

„Wow, da steht ja sogar was drinnen! Schau mal Sasu!“, brüllt sie plötzlich kindisch und hält Sasuke den Ring unter die Nase.

„Woher hast du denn Ring?“, fragt Sasuke entsetzt, schiebt dabei Sakura's Hand von sich weg.

„Na von ihrer Hand!“, antwortet Sakura ehrlich und zeigt auf Hinata, welche zusammen mit den Anderen die Rosahaarige geschockt anschaut.

„Du hast ihn ihr einfach vom Finger gezogen?“, fragt Naruto schockiert.

„Ja!“, antwortet Sakura wieder ehrlich und nickt sogar.

„Wann?“, fragt Hinata verblüfft und blickt auf ihren eigenen Finger.

„Na als sich Ino und Tenten entschuldigt haben!“, murmelt Sakura und bemerkt das sie irgendetwas falsch gemacht hat.

„Du kannst doch nicht einfach den Ring von meinen Finger ziehen!“, meckert Hinata, verliert schlagartig ihre Schüchternheit, geht zu Sakura und schnappt sich den Ring.

„Aber der war so schön und ich wollte ihn näher anschauen!“, antwortet Sakura wieder ehrlich und setzt wieder den Hundeblick auf. Genervt dreht sich Naruto zu Temari um,

welche immer noch vor Ihnen steht.

„Temari, dir sei vergeben!“, spricht Naruto und dreht sich wieder zu Sakura.

„Dafür bin ich dir jetzt sauer!“, sagt Naruto nun ernst, geschockt blickt Sakura zu den Blondhaarigen, entdeckt dann aber ein Grinsen und atmet erleichter aus.

„Dürfen wir uns auch einmal den Ring ansehen!“, fragt Tenten vorsichtig die Blauhaarige.

„Klar!“, antwortet Hinata freundlich und macht dieses Mal selber den Ring von ihrem Finger und reicht ihm Tenten.

"Du hättest sie nur fragen müssen!", flüstert Sasuke Sakura zu und reizt diese leicht damit.

„Der ist wirklich schön!“, sagt Tenten sofort.